



# Heimatblatt Stotternheim

ZEITUNG FÜR DIE BÜRGER VON STOTTERNHEIM UND SCHWERBORN

## Aktuelles aus Stotternheim

» World Cleanup Day in Stotternheim

Seite 2

## Wir in Schwerborn

» Parkplatzproblem im Wohnpark

Seite 3

## Ortsgeschehen

» Einladung zum Volkstrauertag

Seite 6

## Ortsgeschichte

» Wetterkatastrophen

Seite 7

## AUF EIN WORT



Die Stotternheimer Kirmesgesellschaft mit den Pfunds-Kerlen aus Tirol.

## Mehrere Tausend Besucher zur Kirmes in Stotternheim

(al/keh) „Es war eine gelungene Veranstaltung.“ So zog der Vorsitzende des Stotternheimer Kirmesvereins, Aniko Lembke, Bilanz zur Kirmes 2023. Alle Tage von Donnerstagabend 20:00 Uhr bis Sonntag zum Frühschoppen, seien sehr gut besucht worden. „Es waren über das Wochenende mehrere Tausend Besucher da“, sagte Lembke. Die Bands Joe Eimer und die Skrupellosen, Real Culture, Pfunds-Kerle und die DJ's Aybee und Beatklops hätten die Leute begeistert: „Es war wieder ein kultureller Höhepunkt für Stotternheim und die Umgebung.“ Lembke

dankte den Sponsoren, ohne die eine Kirmes in diesen Dimensionen nicht möglich ist. Auch der eigentliche Anlass des jährlichen Festes geriet über das ausgelassene Feiern nicht in Vergessenheit: die Weihe der Stotternheimer Kirche vor 319 Jahren 1704. Sonntagfrüh nahm die Kirmesgesellschaft am Gottesdienst teil. In diesem Jahr gestaltete ihn der Superintendent des Kirchenkreises Apolda-Buttstädt, Dr. Gregor Heidbrink. Die Kirche sei ein „heiliger Ort“ in Stotternheim, der mit dem Leben vieler Generationen und Menschen verbunden sei.



### Volkstrauertag

*Es sind Gedanken, denen die meisten Menschen hierzulande möglichst ausweichen: dass unsere Kinder, Enkel oder wir selbst unser Leben in Kriegen riskieren sollen, Opfer von politischer Gewalt werden; dass wir Tod und Verderben über andere, als Feind markierte Menschen bringen könnten. Doch es wird schwieriger, solche Gedanken zu verdrängen. Ein Blick in die Ukraine, nach Israel genügt. Dies geht auch uns an, wie die immer dringlicheren Appelle, die Verteidigungsfähigkeit unseres eigenen Landes wiederherzustellen, zeigen. Der Traum von einer friedlichen Welt scheint zu sein, was er nach aller Erfahrung bleiben wird: ein Traum.*

*Die Möglichkeiten eines jeden Einzelnen, sich herauszuhalten, sind je nach politischem System mal mehr mal weniger weit. Ob es immer die ethisch „sauberere“ Position ist, ist keineswegs ausgemacht, wenn etwa Werte wie elementare Menschenrechte, die Freiheit oder das Selbstbestimmungsrecht der Völker infrage stehen oder es schlicht um Notwehr geht. Der Jahrzehnte alte Fokus auf den Weltkriegern, auf unseren (Ur)großvätern als von Hitler verführten Opfer-Tätern zumal verstellt den Blick auf die Herausforderungen der Gegenwart eher.*

*Gelegenheit, solche Gedanken zuzulassen, bietet das jährliche Gedenken zum Volkstrauertag auf dem Friedhof. Dazu laden der Ortsteilrat und die evangelische Kirchengemeinde ein. Zudem wird es in diesem Jahr eine Veranstaltung in der Kirche St. Peter und Paul zur Friedensethik geben. Bei aller Begrenztheit menschlicher Mittel ist es klug, sich die Frage nach dem „Was wäre wenn?“ rechtzeitig vorzulegen.*

Karl-Eckhard Hahn

## TERMINKALENDER BÜRGERHAUS

## Sprechzeiten Ortsteilverwaltung Stotternheim

Ortsteilbürgermeisterin Frau Bianca Wendt, Tel: 0151 / 14217371:  
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr nach telefonischer Absprache.

Die **Landfrauen** treffen sich vierzehntägig am Donnerstag um 14.00 Uhr.

Die **Senioren** treffen sich am 3. Dienstag des Monats, 14.00 Uhr zum Kaffee, Erfurter Landstraße 1. Auch über neue Rentnerinnen und Rentner freut sich das Team, man könnte sich auch eine zweite Gruppe vorstellen. Anfragen an Frau Schubert, Tel. 70492.

**Lesezeit.** In den Bücherschränken des Bürgerhauses

warten sehr viele Bücher auf interessierte LeserInnen. Jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr kann gestöbert und mitgenommen werden.

Zum **Kreativnachmittag** mit Bianca und Gisela treffen wir uns donnerstags um 15.00 Uhr im Bürgerhaus, um bei netter Unterhaltung schöne Dinge mit Papier, Holz, bunten Perlen oder Wolle herzustellen. Neue kreative Köpfe sind gern gesehen.

## Freizeittreff Stotternheim – Angebote November 2023

**Mittwoch, 01.11.2023, ab 15 Uhr**  
**Upcycling aus alten Teelichtern:** Aus scheinbarem Abfall kann etwas Schönes entstehen. Wir zeigen euch, wie es funktioniert.

**Montag, 06.11.2023, ab 15 Uhr**  
**Basteln mit den Früchten der Eiche** - Heute zeigen wir euch viele Bastelideen!!!

**Freitag, 10.11.2023, ab 15 Uhr**  
**FZT Stotternheim im Martini-Fieber:** Mit unseren selbst gebastelten Laternen wollen wir gemeinsam mit euch am Feuerkorb der Geschichte von Sankt Martin, vorgelesen durch interessierte Besucher des FZT, mit einem Glas heißen Kinderpunsch und Stockbrot lauschen.

**Mittwoch, 15.11.2023, ab 15 Uhr**  
**Finden von Kommunikationsregeln für ein gutes Miteinander:** Wir starten noch im alten Jahr mit einem gemeinsamen Aushandlungsprozess, um die für euch wichtigsten Regeln festzuhalten. Wir werden sie dann gemeinsam übernehmen und in unseren Freizeittreffalltag integrieren.

**Mittwoch, 22.11.2023, ab 15 Uhr**  
**„Kraftkreis“** - In diesen Bereichen werden wir unser Zirkeltraining ansetzen:

**Oberkörper:** Liegestütze (Push up), Rudern, Bizeps Curls, Dips  
**Unterkörper:** Kniebeugen (Squat), Ausfallschritte (Lunges), Wand-sitz  
**Rumpf:** Unterarmstütz (Planks), Sit-ups, Crunches

**Mittwoch, 29.11.2023, ab 15 Uhr**  
**Vorweihnachtsbastelei:** Damit ihr zur Weihnachtszeit nicht in Stress verfallt, werden wir bis Mitte Dezember viele kreative Weihnachtsideen anbieten, zum Ausschmücken eures Weihnachtsfestes.

**Donnerstag, 30.11.2023, ab 15 Uhr**  
**Zaubert ein Lächeln in das Gesicht eurer Eltern:** „Herstellen von phantasievollen Weihnachtskränzen zur Einstimmung auf den ersten Advent“

**Immer am Mittwoch ab 16 Uhr**  
**Tischtennisttraining:** Aktivstunde mit Thomas – wir gehen gemeinsam zum Einzel- oder Doppeltraining an die Tischtennisplatte.

Wie immer freuen sich  
Jeannette und Thomas auf euch!

## Im November gratulieren wir herzlich zum Geburtstag:

Dagmar Lemke am 02.11. zum 81.  
Elsbeth Großmann am 07.11. zum 79.



## Traditioneller Einsatz zum World Cleanup Day in Stotternheim

Mit 50 Freiwilligen in allen Altersklassen haben wir die Zahl aus dem Vorjahr halten können, um unseren Ort vom Dreck zu befreien. Hinzu kamen am Montag noch sieben Beschäftigte von Amazon, die sich der Straßenränder vom ILZ bis zum Turnplatz angenommen hatten. Dafür allen herzlichen Dank!

Aus dem Erfurter Rathaus hatten wir vergangenes Jahr mit Frau Hofmann-Domke die Bürgermeisterin als tatkräftige Unterstützung. Die Erwartung, dass der Oberbürgermeister diesmal persönlich käme, blieb vergeblich. Auch die Mitglieder des Tauchsportvereins am Klingesee waren wieder fleißig dabei und konnten allerlei Unrat aus den Büschen am Ufer und aus dem See bergen. Tauchtraining gleich doppelt praktisch. Die unschönen Hinterlassenschaften hielten

Alexander Wendt

Rechtsanwältin  
Claudia Hilpert  
Fachanwältin  
Insolvenz- und Sanierungsrecht

KANZLEI  
HILPERT

- ♦ Erbrecht
- ♦ Testamentsgestaltung
- ♦ Insolvenzrecht
- ♦ Vertragsrecht
- ♦ Forderungseinzug

Ammentalweg 7  
99086 Erfurt  
Tel. 0361 66344242  
Fax. 0361 66344244

erfurt@hilpert-kanzlei.de

www.hilpert-kanzlei.de



## Der Wohnpark und sein Dilemma mit dem Parkplatzangebot

Es ist, wie es ist und mal wieder holt uns die Vergangenheit ein! Es ist müßig, darüber zu spekulieren, warum der 1992 aufgestellte und genehmigte Bebauungsplan für den Wohnpark „Unterm Weingarten“ keine rechtskonformen Straßenbreiten vorsah. Vielleicht, weil man damals davon ausging, dass die vorgesehenen zwei Stellplätze pro Wohneinheit ausreichen oder die geplanten ca. 25 zusätzlichen öffentlichen Parkplätze auch tatsächlich gebaut werden oder, oder ... Man weiß es nicht.

Fakt ist, gegenwärtig parken die meisten Anwohner im Wohnpark

notgedrungen verbotswidrig. Wer auf der Straße steht, behindert die Flucht- und Rettungswege und wer halb auf dem Gehweg parkt, behindert den Fußgängerverkehr. Beides führt im Anzeigen- oder Kontrollfalle zum Knöllchen (wie kürzlich geschehen).

Das Fatale ist, es gibt keine Lösung (zumindest keine verkehrrechtlich saubere)! Alle diesbezüglichen Aktivitäten der vergangenen Tage und Wochen hier aufzuschreiben, würde den Rahmen sprengen.

Für die Schaffung öffentlicher Stellplätze müsste die Stadt erstmal ein (durchaus vorhandenes)

Grundstück kaufen. Einschließlich notwendiger Erschließungskosten und Gebühren kostet so ein Stellplatz etwa 30 bis 40 Tausend Euro, mindestens eine halbe Million wäre fällig. Das macht die Stadt nicht!

Mit Vertretern der verschiedenen Fraktionen im Stadtrat und den beteiligten Ämtern der Stadtverwaltung konnten wir wenigstens ein Stillhalteabkommen vereinbaren. Das hält allerdings nur solange, solange es keine neuen Beschwerden gibt und ist vor allem auch an die Maßgabe gebunden, dass die vorhandenen

Stellplätze auch als solche genutzt werden. Die Garagen sollen für das Abstellen von Fahrzeugen und nicht als Ersatzkeller oder -werkstatt dienen und die wenigen öffentlichen Stellplätze sollen denen vorbehalten bleiben, die keine eigenen Möglichkeiten haben.

Wie so oft im Leben, ist die Gemeinschaft gefordert. Solidarität, Verständnis und gegenseitige Rücksichtnahme könnten für eine gewisse Entspannung sorgen.

Versuchen wir es!

Es grüßt wie immer ganz herzlich  
Ihr/euer Henry Peters  
Ortsteilbürgermeister

## Mit Schere und Farbe unterwegs

Irina Neibert aus Schwerborn ist seit September mobile Friseurmeisterin

Seit dem 1. September des Jahres gibt es in Schwerborn eine neue Friseurin. Genauer gesagt ist Irina Neibert eine Friseurin für das gesamte Stadtgebiet Erfurt, inklusive aller Ortsteile. Im Gegensatz zur klassischen Friseurmeisterin ist sie in ihrem Fahrzeug unterwegs und besucht ihre Kunden zuhause. Stets hat sie ihren Friseurinnenkoffer dabei. Darin befindet sich alles, was sie zum Färben, Schneiden und Frisieren benötigt. Stets hat sie verschiedene Farbtöne sowie eine Farbkarte zum Auswählen eines bestimmten Farbtones dabei. Folglich ist ihre Angebotspalette von der eines klassischen Friseursalons kaum zu unterscheiden. Zudem bietet sie auch einige Kosmetikleistungen an, wie Wimpernlifting, -verlängerung oder -färben.

In erster Linie gilt ihr Angebot ausschließlich für Frauen. Hier weist ihre Angebotsliste die meisten Leistungen auf. Männer und Kinder schneidet sie lediglich in Verbindung mit der Buchung durch eine Frau. Gern kann dann hintereinander die komplette Familie auf dem Friseurstuhl Platz in der Küche nehmen. Besonders schön findet sie es, wenn sie zu einer Frau kommt, die einen ganz besonderen Tag in ihrem Leben vor sich hat, ihre Hochzeit. „Eine Braut zur Hochzeit zu frisieren, ist immer etwas ganz besonderes“, schwärmt sie. Spannend findet sie es auch, wenn sich durch eine neue Frisur, gegebenenfalls mit einer neuen Haarfarbe, der Style eines Menschen komplett verändert. Und auch für ältere Menschen

ist sie unterwegs. Für manche ist jeder Gang beschwerlich und oft nur mit Hilfsmitteln möglich. Hier nimmt die mobile Friseurin den Seniorinnen einen Weg ab. Die Idee, sich mit ihrem Meisterbrief im Friseurhandwerk selbstständig zu machen, hat Irina Neibert schon länger. Als dann ihr langzeitiger Arbeitgeber seinen Friseursalon im letzten Jahr dauerhaft schloss, wählte sie den richtigen Zeitpunkt

als gekommen. Über Flyer und den Sozialen Medien machte sie ihren mobilen Friseursalon bekannt. „Vielleicht eröffne ich später einen eigenen Salon“, überlegt sie. „Gegebenenfalls auch in Schwerborn.“ In Schwerborn lebt sie mit ihrem Ehemann und ihren beiden Kindern und sie fühlt sich in der Gemeinschaft der Schwerborner recht wohl.

Bernd Kuhn

## TERMINE IN SCHWERBORN

## Sprechzeiten Ortsteilverwaltung

## Ortsteilbetreuerin

jeden 2. Mittwoch im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr und

## Ortsteilbürgermeister Herr Peters

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 17:00 bis 18:30 Uhr

## Frauen treffen Frauen

am 21.11.2023  
im Deutschen Haus Stotternheim  
um 19.30 Uhr

Ideen, Gedanken und Geschichten  
zur Advents- und Weihnachtszeit

Mit Unterstützung der Sparkassenstiftung Stotternheim

Liebe Frauen,  
nachdem unser Treffen zur „Voradventszeit“ im letzten Jahr auf so große Resonanz gestoßen ist, freuen wir uns nun auf eine zweite „Ausgabe“ eurer Lieblingsgedichte und Geschichten, Bücher, Lieder, Rezepte, Bastelideen, Gespräche... auf Euch!

Ideen und Voranmeldungen bitte unter bekannter Mail-Adresse oder direkt an Euer „Frauen-treffen-Frauen-Organisationsteam“.

Inge Leder, Irene Fritz, Ruth Junker,  
Cornelia Berestant, Steffi Senger,  
Steffi Peltzer-Büssow

## Lebendiger Advent in Stotternheim

In Stotternheim ist wieder der Lebendige Adventskalender geplant. Immer dienstags und donnerstags um 17 Uhr treffen sich Menschen, um Gemeinschaft zu stärken und durchzuatmen. Ob gemeinsames Singen, Geschichten erzählen, Glühwein trinken, Plätzchen essen, sich

die Hände am Feuer wärmen oder einfach mal wieder miteinander reden – für alles ist Raum beim Lebendigen Adventskalender. Wer in diesem Jahr als Gastgeber fungieren möchte, melde sich bitte bei Pfarrer Jan Redeker, Tel. 01795136526, Mail: jan.redeker@ekmd.de.



### EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDEN ST. PETER UND PAUL

#### GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 06.11.,**  
13.30 Uhr: Gottesdienst in Schwerborn  
**Sonntag, 12.11.,**  
17.00 Uhr: Stotternheimer Sonntagsmusik (siehe Plakat)  
**Sonntag, 19.11.,**  
10.00 Uhr: Gottesdienst in Stotternheim, anschließend Kranzniederlegung zum Volkstrauertag  
**Sonntag, 26.11.,**  
13.30 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Stotternheim, 13.00 Uhr Andacht in Schwerborn  
**Sonntag, 03.12.,**  
10.00 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent in Stotternheim, 17.00 Uhr Adventssingen im Kerzenschein in Schwerborn

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN  
(AUSSER AN FERIE- UND FEIERTAGEN,  
ALLE VERANSTALTUNGEN FINDEN IM  
GEMEINDEHAUS STOTTERNHEIM STATT,  
SO FERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT)

**montags**  
15.00 Uhr Kinderarche  
20.00 Uhr (27.11.) Einladung zur Stille in der Kirche  
**donnerstags**  
15.45 Uhr Kinderchor Maxispatzen (1. - 6. Klasse)  
20.00 Uhr Walter-Rein-Kantorei  
**freitags**  
15.30 Uhr Kinderchor Minispatzen (musikalische Früherziehung, ab 5 Jahren)  
19.30 Uhr (03. und 17.11.) Offener Meditationsabend (Bitte Decke und Wollsocken mitbringen.)

#### GEMEINDENACHMITTAGE

**für Stotternheim:**  
Mittwoch, 08.11., 14.00 Uhr  
**für Schwerborn:**  
Donnerstag, 16.11., 15.00 Uhr im Gasthaus „Gute Quelle“

#### BESONDERE VERANSTALTUNGEN

**Donnerstag, 08.11.,**  
18.00 Uhr Martinsfest in Stotternheim, Beginn an der katholischen Kirche, anschließend Umzug durch die Straßen zur evangelischen Kirche, Abschluss im Pfarrgarten mit heißen Getränken und Martinshörnchen  
**Sonntag, 12.11.,**  
14.00 Uhr Martinsmarkt in

#### Schwanssee

**Dienstag, 14.11.,**  
19.30 Uhr Gesprächsabend zur Friedensethik in der evangelischen Kirche: *Kein Frieden ohne Sicherheit – Evangelische Friedensethik auf dem Prüfstand.* Vortrags- und Diskussionsveranstaltung mit Prof. Dr. Michael Haspel, Universität Erfurt  
Vergleiche den Beitrag auf Seite 8.  
**Mittwoch, 29.11.,**  
19.00 Uhr Taizé-Projekt in der evangelischen Kirche in Stotternheim

### KATHOLISCHE GEMEINDE ST. MARIEN

#### GOTTESDIENSTE

**sonntags, 09.00 Uhr**  
Heilige Messe (am 12.11. Wort-Gottes-Feier)  
**Donnerstag, 02.11., 16.30 Uhr:**  
Wort-Gottes-Feier  
**Samstag, 11.11., 9.00 Uhr**  
Heilige Messe zum Beginn der 24 Stunden Anbetung (siehe unten)  
**Montag bis Freitag**  
(außer 02.11.): 16.30 – 17.30 Uhr: eucharistische Anbetung

#### BESONDERE VERANSTALTUNGEN

**Samstag, 04.11.,**  
11.00 Uhr Gräbersegnung auf dem Stotternheimer Friedhof  
**Donnerstag, 10.11.,**  
18.00 Uhr Martinsfest in Stotternheim, Beginn an der katholischen Kirche, anschließend Umzug durch die Straßen zur evangelischen Kirche, Abschluss im Pfarrgarten mit heißen Getränken und Martinshörnchen  
**24 Stunden Anbetung:**  
**Von Samstag, 11. November, 9.00 Uhr bis Sonntag, 12. November, 9.00 Uhr** wird es in unserer St. Marien Kirche wieder eine 24 Stunden Anbetung geben. Wer gerne mitbeten möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Wir beginnen am Samstag um 9.00 Uhr mit der Hl. Messe. Anschließend besteht die Möglichkeit, die Hl. Beichte zu empfangen. Danach ist stille eucharistische Anbetung bis Sonntag 9.00 Uhr. Wer gerne eine Gebetszeit übernehmen möchte, kann sich in der Kirche in eine Liste eintragen.  
**Donnerstag, 16.11.,**  
15.00 Uhr Seniorentreff  
**Samstag, 18.11.,**  
09.00 Uhr – 12.00 Uhr Garten- und Arbeitseinsatz, Abschluss um 12.00 Uhr mit Mittagessen – Jede helfende Hand ist willkommen!

## Bibelwort des Monats

*Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.*  
Hiob 9, Verse 8-9

Schon von klein auf hat mich der Sternenhimmel fasziniert. Wenn ich im Sommer einmal aufbleiben durfte, wenn es dunkel geworden war und der Himmel klar, dann führte mich mein Weg hinaus in den Garten meines Elternhauses. Draußen wandte sich mein Blick sofort nach oben, dem funkelnden Sternenseer des Himmels entgegen. Die schiere Zahl der Sterne, die über mir aufleuchteten, unzählbar viele, und das schillernde Band der Milchstraße erfüllten mich mit Staunen und einer tiefen Ehrfurcht. Hier draußen fühlte ich mich überhaupt nicht klein und verloren, sondern zutiefst geborgen und aufgehoben. Ich spürte: Hier gehöre ich hin, unter diesem funkelnden Himmelszelt über mir bin ich genau so, wie ich nun einmal bin, erwünscht und gewollt.

Im Buch Hiob wird die Welt auf Gott den Schöpfer zurückgeführt. Er hat den Himmel ausgebreitet, wie es dort heißt, und die Sternbilder zusammengefügt. In den letzten Jahren haben zahlreiche Bücher von sich reden gemacht, die diese biblische Sicht auf den Kosmos hart attackieren. Der Bestseller von Richard Dawkins, „Der Gotteswahn“, ist wohl das bekannteste. Schon sein Titel spricht Bände: Dawkins erklärt nämlich nicht nur die naturwissenschaftliche Vorstellung von der Entstehung der Welt zur einzig wahren. Er behauptet auch, dass die biblische

Schöpfungserzählung die Menschen für dumm verkauft und auf den Müllhaufen der Geschichte gehöre.

Natürlich entspricht die biblische Schöpfungsvorstellung nicht den modernen wissenschaftlichen Entdeckungen. Wenn aber nur noch Urknall und Zufall als Erklärungen für die Entstehung der Welt zugelassen sind, dann sind auch wir Menschen letztlich nur Zufallsprodukte; und es ist egal, ob es uns gibt oder nicht. Unser Leben hat dann keinen tieferen Sinn, und wir finden keinen Trost.

Wer dagegen mit offenen Augen und einem empfänglichen Herzen in die Weite des Sternenhimmels schaut, der kann es spüren: Der Kosmos rollt nicht stumpf und blind vor sich hin, ohne Ziel und Sinn. Da ist etwas, eine Kraft, die gut ist und die das Leben will. Ein Fundament, auf dem ich gehen kann, eine Hoffnung, die trägt, auch über den Tod hinaus. Diese Kraft kann ich mit Hiob Gott nennen, so wie wir Abendländer das seit einigen tausend Jahren auch tun. Oder ich verzichte auf jede Bezeichnung, weil kein Name auf der Welt die tiefere Wirklichkeit, die mir unter dem Sternenhimmel begegnet, fassen kann. Aber dass sie da ist und uns Leben schenkt und Hoffnung, das weiß ich sicher, denn das spüre ich unter dem funkelnden Sternenzelt, das mein Zuhause ist.

Pfarrer Dr. Joachim Süß

### KONTAKT

**St. Peter und Paul:**  
Pfr. Jan Redeker  
Karlsplatz 3  
Telefon: 036204.52000  
Mobil: 0179.5136526  
jan.redeker@ekmd.de  
buero@kirche-stotternheim.de

**Kantorenin Manuela Backeshoff-Klapprott**  
Telefon: 036458.49292  
Mobil: 0162.6424630  
kantorat@kirche-stotternheim.de  
manuela.backeshoff-klapprott@ekmd.de  
www.kirche-stotternheim.de

**Kirchort St. Marien (in der Pfarrei St. Josef):**  
(Pfr.-Bartsch-Ring 17)  
Diakon Mathias Kugler  
Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt,  
Telefon: 0361.7312385,  
kath-kg-st.josef-erfurt@bistum-erfurt.de  
Herr Sonntag,  
Tel. 036204.60841  
oder Frau Wipprecht,  
Telefon: 036204.51345  
www.stjosef-erfurt.de  
www.2023.stjosef-erfurt.de

**STOTTERNHEIMER  
SONNTAGSMUSIK 2023**  
Sonntag, 12. November, 17.00 Uhr  
Ev. Kirche St. Peter & Paul Stotternheim

**JUBILÄUMS-**  
**KONZERT**  
75 Jahre Walter-Rein-Kantorei Stotternheim

**Kantoren von  
Johann Sebastian Bach &  
Felix Mendelssohn Bartholdy**

Marijke Meerwijk - Sopran, Thomas Riede - Altus  
Tobias Mähgler - Tenor, Oliver Luhn - Bass  
Walter-Rein-Kantorei Stotternheim  
Barockensemble  
Leitung: Manuela Backeshoff-Klapprott

Eintritt frei - Spende erbelten  
www.kirche-stotternheim.de

Sonntag, 17. Dezember, 16 Uhr: Krippenspiel und Weihnachtliedersingen  
Kinderchor, Kinderarche und Walter-Rein-Kantorei Stotternheim

**Maik Güldenpfennig**  
TRAUERREDNER

~ BEGLEITUNG IN TRAUERZEITEN ~  
~ TROSTPENDE IN WORT UND SCHRIFT ~  
~ WÜRDEVOLL UND MENSCHLICH AN IHRER SEITE ~  
~ AUCH NACH DER TRAUERFEIER FÜR SIE DA ~

☎ 0176 7214 3095 > trauerredner-erfurt.de > Erfurter Landstraße 2, Stotternheim

# Herzliche Einladung zum Volkstrauertag

19.11.2023, 10:00 Uhr,  
Kirche Stotternheim

Der Ortsteilrat lädt alle Stotternheimerinnen und Stotternheimer herzlich zum Gedenken mit Kranzniederlegung am Sonntag, 19.11.2023, um 10:00 Uhr in unsere evangelische Kirche ein. Nach dem Gottesdienst gehen wir wieder gemeinsam zum Grabfeld unserer Kriegstoten, um ihnen und allen Opfern von Kriegen, Terror und Gewaltherrschaft mit einer Kranzniederlegung zu gedenken und beziehen auch die gefallenen und gestorbenen Soldaten der Bundeswehr in den Auslandseinsätzen mit ein. Den musikalischen Rahmen bilden die Stotternheimer Jagdhornbläser. Auf dem Karlsplatz haben Sie bereits am Samstag davor (18.11.)

Gelegenheit, sich bei Bratwürsten, Kuchen und heißen Getränken bei den Feldjägern unserer Patenkompanie und unseren Stotternheimer Landfrauen zu stärken. Der Erlös geht als Spende an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. (Volksbund) zur Pflege und zum Erhalt von Kriegsgräberstätten. Selbstverständlich kann auch zusätzlich vor Ort für den Volksbund gespendet werden. Mit seinen Kriegsgräberstätten soll die Mahnung und das Gedenken an die Opfer beider Weltkriege sowie derer von Terror und Gewaltherrschaft weltweit aufrecht erhalten werden.

Bianca Wendt  
Ortsteilbürgermeisterin



ZUM GEDENKEN AN DIE GEFALENNEN SOLDATEN AN DIE KINDER FRAUEN UND MÄNNER ALLER VÖLKER DIE IN KRIEGEN IN GEFANGENSCHAFT UNTER TOTALITÄREN REGIMEN ODER ALS VERFOLGTE IHRES GLAUBENS ALS VERTRIEBENE UND FLÜCHTLINGE IHR LEBEN VERLOREN

# Wetterkatastrophen: „Kleine Eiszeit“

Solange unsere Erde existiert, wechseln Warm- und Kaltzeiten einander ab. Die letzte Kaltzeit, auch als "Kleine Eiszeit" in der Klimageschichte genannt, begann zu Beginn des 14. Jahrhunderts und löste die im 8. Jahrhundert begonnene „mittelalterliche Warmzeit“ ab. Die „Kleine Eiszeit“ dauerte bis etwa Mitte des 19. Jahrhunderts, danach setzte eine neue Warmphase ein, in der wir uns aktuell noch immer befinden. Die Kleine Eiszeit war geprägt von kühlen, regenreichen Sommern und Wintern, die schneereich, aber auch schneearm waren, sowie vielen verheerenden Stürmen und Orkanen. Dennoch kam es auch in dieser Kaltphase zu heißen, trockenen Sommern. Das eine als auch das andere konnte Missernten und nachfolgende Hungersnöte auslösen.

Durch die Aufzeichnungen des Mädchenlehrers Nicolaus Jacob Korb (+1758) sind wertvolle Überlieferungen zu geschichtlichen Ereignissen in Stotternheim erhalten geblieben. Durch seine Nebentätigkeit als Bauer zur Ernährung seiner Familie waren es die Wetteraufzeichnungen, denen er viel Aufmerksamkeit schenkte. Ein Beispieljahr für Unbilden der kleinen Eiszeit war 1752. Zeitzeuge Korb notierte: „Obwohl einige Jahre merkwürdig beschrieben sind, so ist auch dieses 1752ste Jahr eines der merkwürdigsten. Der Winter war erleidentlich und das Frühjahr gut. Die Sommerbestellzeit geschah gewöhnlich bei guter Zeit und die Früchte gingen auf zur Freude des Ackermanns. Darauf folgte Hitze und Dürre und das Feld schmachtete, die Früchte verdarben und war dem Ansehen und Vermuten nach auf keine Sommerfrucht zu hoffen.

Es wurden viele Acker im Sommerfeld umgeackert und wieder mit Gerste, Erbsen, Rübsamen bestellt, aber es wurde auch nicht viel daraus, denn es war alles zu spät und nicht reif. Den 1., 2. und 3. Juli regnete es, und zwar sehr stark und beständig, und verursachte viele Schäden an der Gera (Anm.: Felder im Bereich der heutigen Saline Louisenhall - KHK). Alleine dieses war nur ein Vorspiel. Den 27. Juli fing es wieder an zu regnen und beständiges starkes Regenwetter bis in 7br. (September - KHK) tat an Winter- und Sommerfrüchten (Weizen, Gerste, Roggen und Hafer - KHK) und am Heu fast unbeschreiblichen Schaden. Die Winterfrucht wuchs aus und die Sommerfrucht verdarb wegen vieler Nässe. Die Winterfrucht am Großen Karren (späterer Straßenbereich Zum Stotternheimer See bis Haselnussallee - KHK), Schwerborner Wege (Salinenchausee - KHK) und anderwärts stand im Wasser oder lag im Wasser wo es geschnitten war. Mit Pferd und Geschirr konnte man weder im Acker noch im Weg fortkommen. Summarum, die Not war groß und allgemein. Im Wasserlaufgraben (Querstraße und Turnplatz - KHK) lief das Wasser wie im Mühlbach und zwischen dem Bergweg quoll das Wasser auch stark und wurde den Bergweg hinunter auf die Ochsenwiesen geleitet. Es war überall Wasser und sehr böse Fahrwege. Hans Jacob Haun führte 3 Mandeln (insgesamt 45 - KHK) Stroharben in den Weg am Großen Karren, dafür wurden ihm 1 Taler 21 Groschen bezahlt, aber das bisschen Stroh half nichts. Auf 1 Wagen und 2 Pferde wurden 1 Schock (60 - KHK), auf 1 Karren ½ Schock Frucht aufgeladen



und konnten doch nicht vorankommen. Das Sommergetreide, Gerste und Hafer fraßen die Würmer, sodass man das Feld ohne Jammer nicht ansehen konnte. Nach diesem vielen Regen folgte eine anhaltende Dürre, so dass viele Äcker, ja viele Fluren unbestellt geblieben sind. In hiesiger Flur im Wasserlauf- und Grubenfeld ging es endlich noch

mit bestellen, aber es ging nichts auf. Zu Barxen (Barkhausen am Schwanseer Teich - KHK) war es hart und stockich. Es wurde zwar mehrenteils besät, aber wie es geraten wird, ein solches wird die Zeit veroffenbaren. Den 16. 9br. (November - KHK) regnete es ein wenig und bis zu Weihnachten blieb es beständig gutes Wetter.“

Karola Hankel-Kühn

## Danksagung



Wir haben Abschied genommen von unserer lieben Mutti, Oma und Uroma

### Ingeburg Bachmann

Herzlichen Dank an alle lieben Verwandten und Freunde, lieben Nachbarn und Bekannten, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Redeker für seine lieben Abschiedsworte, Bestattungen Bornkessel für die sehr würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier, der Blumenfrau Olivia Gellert, dem Pflegewohnpark in Walsleben für die gute Pflege und herzliche Betreuung, der Hausärztin Frau Dipl.-Med. Stübling, dem Steinmetzbetrieb Hausmann für die schnelle und spontane Hilfe, der Häuslichen Kranken- und Altenpflege Schmid/Möller und Tagespflege Großrudstedt sowie dem Team "Zur Guten Quelle" in Schwerborn für die gute Bewirtung der Trauergäste.

In liebevoller Erinnerung  
Deine Kinder mit Familien

Schwerborn und Lörrach, im Oktober 2023

Es ist schmerzhaft und so endgültig, einen geliebten Menschen für immer zu verlieren.  
Doch es ist ein Trost, dass Sie von vielen geschätzt und geliebt wurde.

## Elfriede Holzapfel

\*06.02.1923 †06.09.2023

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Hohenwinden, Eiscafé Schneemilch, Pflegeteam Appareo, Blumenladen Podeschwa und Trauerredner Herrn Bomm.

In Liebe und Dankbarkeit  
deine Kinder  
im Namen aller Angehörigen

Stotternheim, im September 2023

KAROSSERIE & LACKIERFACHBETRIEB

## JÜRSCHIK

Am Teiche 7  
Stotternheim  
Tel.: 03 62 04 - 5 12 07  
E-Mail: info@autobody.de

### Unfallreparatur

- Unfall- und Karosserie-Instandsetzung
- Fahrzeuglackierung
- Autoglas

www.autolackierer-erfurt.de

### Danksagung

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie persönlicher Teilnahme an der Trauerfeier für unseren lieben entschlafenen

## Hermann Stephan

möchten wir allen Verwandten, Freunden, Arbeitskollegen, Nachbarn und Bekannten herzlich danken.

Besonderer Dank gilt Pfarrer Jan Redeker für seine trostreichen Abschiedsworte, der Gemeinschaftspraxis von Dipl.-Med. Gabriele Stübling und Dr. Gerald Ringleb, dem Pflegedienst Schmidt/Möller sowie Blumenfrau Olivia Gellert, dem Team der Gaststätte „Zur Guten Quelle“ und Horst Walther Bestattungen.

In stiller Trauer  
Deine Kinder  
im Namen aller Angehörigen

Schwerborn, September 2023

# Kein Frieden ohne Sicherheit

Der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine hat die Hoffnungen vieler Menschen auf einen dauerhaften Frieden in Europa zerstört und heftige Debatten über den angemessenen Umgang mit der neuen Lage ausgelöst. Neben außen- und sicherheitspolitischen Fragen werden auch friedensethische Aspekte neu betrachtet – insbesondere im Raum der Kirchen: Wann ist der Einsatz militärischer Mittel rechtlich und moralisch gerechtfertigt und wann nicht? Kann es einen „gerechten Frieden ohne Freiheit geben? Sind Waffenlieferungen in die Ukraine ethisch vertretbar? Muss über die atomare Abschreckung neu nachgedacht werden? Fordert ihr Glaube von Christen unter allen Umständen den Verzicht auf Gewalt? Ist ein ewiger Friede mit den begrenzten menschlichen Möglichkeiten überhaupt denkbar?

In einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung wollen wir uns mit den friedensethischen Konsequenzen aus einem sich wandelnden sicherheitspolitischen Umfeld auseinandersetzen.

## Kein Frieden ohne Sicherheit – Evangelische Friedensethik auf dem Prüfstand

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung mit Prof. Dr. Michael Haspel, Universität Erfurt

Dienstag, 14. November 2023, 19:30 Uhr

Kirche St. Peter und Paul, Karlsplatz 3, 99095 Stotternheim

Es laden ein: Evangelische Kirchengemeinde Stotternheim und der Evangelische Arbeitskreis (EAK) der CDU Thüringen. Im Anschluss an die Vortrags- und Diskussionsveranstaltung wird ein einfacher Imbiss an der „Wunder-Bar“ gereicht.

## Immobilien

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen und sie in gute Hände geben? Dann wenden Sie sich an uns!

### Wir suchen für unsere Kunden in Stotternheim und Umgebung:

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser gern auch als Doppelhaushälfte
- Bau- und Gewerbegrundstücke auch als Abriss

### Ihre Vorteile:

- bonitätsgeprüfte Käufer
- rasche Abwicklung garantiert
- Unterstützung bei der Suche von Nachfolgelösungen

ImmobilienCenter Erfurt

Laurie Brezina

Mobil: 0172 2058192

Telefon: 0361 545-17141

Nachweis und Vermittlung von Immobilien  
in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-  
Vermittlungs-GmbH



Sparkasse  
Mittelthüringen

**IMPRESSUM** Herausgeber/Redaktion: Heimat-, Gewerbe- und Geschichtsverein Stotternheim e. V.; c/o Bürgerhaus Stotternheim, Erfurter Landstraße 1, 99095 Erfurt; Homepage: [www.heimatverein-stotternheim.de/Heimatblatt/v.i.S.d.P.](http://www.heimatverein-stotternheim.de/Heimatblatt/v.i.S.d.P.) Annette Kornmaul · Redaktionsleitung für diese Ausgabe: Bernd Kuhn · Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe: 15.11.2023 · Satz: Anna Genov, design for trust · verantwortliche Redakteure: (EG) Enrico Göbel, (KEH) Karl-Eckhard Hahn, (AK) Annette Kornmaul, (BK) Bernd Kuhn, (JL) Jeannette Ludwig, (HP) Henry Peters, (AW) Alexander Wendt, (BW) Bianca Wendt, (SSchm) Sabine Schmidt, Elke Sonntag (ES) und Johannes Sonntag (JS) · Fotos: privat · Anzeigen: Annette Kornmaul, Telefon: 036204 70441, E-Mail: [heimatverein\\_sto@yahoo.de](mailto:heimatverein_sto@yahoo.de) · Druck: WIRmachenDRUCK GmbH · Verteilung: Heimat-, Gewerbe- und Geschichtsverein



## Michael Stolze

\* 19.12.1961 † 24.9.2023



Danke für die überwältigende Anteilnahme für unseren MICHA auf den unterschiedlichsten Wegen. Unser Dank gilt auch allen Beteiligten für die große Unterstützung bei der Planung, Durchführung und Umsetzung der sehr würdevollen Gedenkfeier sowie der Beisetzung. So konnten wir unseren MICHA gemeinsam auf seiner letzten Fahrt begleiten.

Wir vermissen unseren MICHA sehr als Sohn, liebevollen Ehemann, Vater und Opa, großartigen Freund und Kollegen. Er wird für immer in unseren Herzen bleiben.

Eltern Hannelore und Manfred, Ehefrau Kerstin mit Familie, Kinder Steffi und Jana mit Familien

D  
A  
N  
K  
E